

# Amtliches Mitteilungsblatt



Philosophische Fakultät II

## Erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Griechisch (AMB Nr. 100/2014)

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit  
Lehramtsoption

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere  
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

---

Herausgeber:

Der Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Nr. 91/2015**

Satz und Vertrieb:

Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**24. Jahrgang/24. August 2015**

---



# Erste Änderung der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Griechisch“ (AMB Nr. 100/2014)

Gemäß §17 Abs.1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr.47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 15. April 2015 die erste Änderung der Studienordnung erlassen\*:

## Artikel I

1. § 1 Satz 3 erhält folgende Fassung:

„Bei Ausübung der Lehramtsoption gilt zudem die Studien- und Prüfungsordnung für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung in der jeweils geltenden Fassung.“

2. § 5 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption umfasst das Kernfach Griechisch folgende Module im Umfang von insgesamt 113 LP:

### (a) Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil (97 LP):

<b>Modul 1:</b>	Grundlagen und Methoden	5 LP
<b>Modul 2:</b>	Einführung in die griechische Literatur I (Prosa)	7 LP
<b>Modul 3:</b>	Einführung in die griechische Literatur II (Dichtung)	8 LP
<b>Modul 4:</b>	Griechische Sprache (Basis)	8 LP
<b>Modul 5:</b>	Griechische Literatur I (Prosa)	10 LP
<b>Modul 6:</b>	Griechische Literatur II (Dichtung und Kultur)	12 LP
<b>Modul 7:</b>	Griechische Sprache (Aufbau)	10 LP

<b>Modul 8:</b>	Griechische Literatur III	10 LP
<b>Modul 9:</b>	Bachelorarbeit	10 LP
<b>Modul 10:</b>	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10 LP
<b>Modul 13:</b>	Grundlagen der Didaktik des Griechischunterrichts	7 LP

### (b) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung (16 LP):

Darüber hinaus sind die Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP zu absolvieren (gemäß der Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung).“

3. § 6 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption beinhaltet das Zweitfach Griechisch folgende Module im Umfang von insgesamt 67 LP:

### Fachwissenschaft und Fachdidaktik (67 LP)

<b>Modul 1:</b>	Grundlagen und Methoden	5 LP
<b>Modul 2:</b>	Einführung in die griechische Literatur I (Prosa)	7 LP
<b>Modul 3:</b>	Einführung in die griechische Literatur II (Dichtung)	8 LP
<b>Modul 4:</b>	Griechische Sprache (Basis)	8 LP
<b>Modul 5:</b>	Griechische Literatur I (Prosa)	10 LP

\* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Studienordnung am 30. Juli 2015 bestätigt.

<b>Modul 6:</b>	Griechische Literatur II (Dichtung und Kultur)	12 LP
<b>Modul 10:</b>	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10 LP
<b>Modul 13:</b>	Grundlagen der Didaktik des Griechischunterrichts und seiner Geschichte	7 LP <sup>a</sup>

4. Die Modulbeschreibungen der Module 5, 7 und 13 werden gemäß Anlage 1 geändert.

5. Anlage 2.2. wird gemäß Anlage 2 geändert.

6. Anlage 2.4. wird gemäß Anlage 3 geändert.

### **Artikel II**

Die erste Änderung der Studienordnung tritt am 1. Oktober 2015 in Kraft.

<b>Modul 5: Griechische Literatur I (Prosa)</b>		Leistungspunkte: 10	
<p><b>Lern- und Qualifikationsziele:</b></p> <p>Das Modul dient der vertiefenden Beschäftigung mit der griechischen Literatur (Schwerpunkt Prosa) und deren Wirkungsgeschichte. Es vermittelt die Kenntnis grundlegender philologischer bzw. literaturwissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze und macht mit den Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens und den Grundlagen der Präsentation von Arbeitsergebnissen vertraut. Durch die im Modul behandelten Themen, aber auch durch selbständige Erarbeitung eines vorgegebenen Lektürekansons* erhalten die Studierenden einen erweiterten Überblick über die griechische Literaturgeschichte. Wird das Modul im Zweifachstudium belegt, ermöglicht es (im Rahmen einer entsprechenden Übung) auch eine Vertiefung der Sprachkompetenz und der theoretischen Reflexion auf die Praxis des Übersetzens.</p> <p>*Hinweis: Der über die Institutshomepage abrufbare Lektürekanon (Zusammenstellung zentraler originalsprachlicher Texte und grundlegender Sekundärliteratur) wird von den Studierenden im Rahmen der Module 2, 3, 5, 6, 7 und 8 (Kernfach) bzw. 2, 3, 5 und 6 (Zweifach) erarbeitet.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 2			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<b>Vorlesung (VL)</b>	2 SWS <b>60 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Die Vorlesung stellt einen zentralen Teilbereich der griechischen Literatur und ihrer Wirkungsgeschichte unter autorenbezogenen bzw. systematischen Gesichtspunkten vor. Die Studierenden entwickeln so eine erweiterte Perspektive auf die griechische Literaturgeschichte und machen sich mit der jeweiligen Forschungsgeschichte und dem aktuellen Forschungsstand vertraut.
<b>Seminar (SE)</b>	2 SWS <b>90 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3	Im Seminar trainieren die Studierenden die intensive wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem Teilbereich der griechischen Literatur und ihrer Wirkungsgeschichte (vorzugsweise der griechischen Prosa). In Verbindung mit der sprachlichen und literaturwissenschaftlichen Erschließung diskutieren und interpretieren sie die Texte vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstandes. Darüber hinaus planen sie anspruchsvollere Formen der Präsentation von Arbeitsergebnissen (wiss. Referate und Hausarbeiten, visuelle Präsentationsformen) und setzen sie um.
<b>Übung (UE) (nur Kernfach)</b>	2 SWS <b>90 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3	Die Studierenden lernen ein zentrales Werk der griechischen Literatur (vorzugsweise der griechischen Prosa) bzw. Ausschnitte aus thematisch zusammengehörenden Werken durch intensive Lektüre im Original kennen (ggf. auch durch die ergänzende kursorische Lektüre umfangreicherer Partien in Übersetzung) und ordnen es bzw. sie in den (literatur-)historischen und kulturellen Kontext ein.

<p><b>Übung (UE)</b> <b>(nur</b> <b>Zweifach)</b></p>	<p>2 SWS <b>90 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nach- bereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen</p>	<p>3 LP: Teilnahme, Vor- und Nach- bereitung (1,5 LP) sowie Arbeits- leistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Griechische Sprache und Übersetzung I Die Studierenden analysieren und vergleichen grammatische Strukturen und stilistische Merkmale von griechischen Originaltexten. Sie festigen ihre Übersetzungskompetenz durch praktische Übungen, insbesondere durch die Version ins Griechische.</p>
<p>Modulabschluss- prüfung</p>	<p><b>60 Stunden</b></p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	<p>Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)</p>
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span></p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span></p>		

<b>Modul 7: Griechische Sprache (Aufbau)</b>		Leistungspunkte: 10	
<p><b>Lern- und Qualifikationsziele:</b></p> <p>Das Modul dient der Vertiefung der passiven und aktiven Sprachkompetenz und der theoretischen Reflexion auf die Praxis des Übersetzens. Die Studierenden erlernen grundlegende Methoden der Stilanalyse und Textlinguistik (insbesondere der Semantik und Pragmatik) und wenden diese auf Originaltexte an, die entweder in den Übungen oder im Selbststudium im Rahmen des vorgegebenen Lektürekansons* (bevorzugt Xenophon und Platon) erarbeitet werden. Sie erwerben zugleich die Fähigkeit, deutsche Texte aus dem Umkreis des antiken Denkens ins Griechische zu übertragen.</p> <p>*Hinweis: Der über die Institutshomepage abrufbare Lektürekanon (Zusammenstellung zentraler originalsprachlicher Texte und grundlegender Sekundärliteratur) wird von den Studierenden im Rahmen der Module 2, 3, 5, 6, 7 und 8 (Kernfach) bzw. 2, 3, 5 und 6 (Zweifach) erarbeitet.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<b>Übung (UE)</b>	2 SWS <b>120 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 2,5 LP aus Anlage 3	Griechische Sprache und Übersetzung I Die Studierenden analysieren und vergleichen grammatische Strukturen und stilistische Merkmale von griechischen Originaltexten. Sie festigen ihre Übersetzungskompetenz durch praktische Übungen, insbesondere durch die Version ins Griechische.
<b>Übung (UE)</b>	2 SWS <b>120 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 2,5 LP aus Anlage 3	Griechische Sprache und Übersetzung II Die Studierenden vertiefen ihre aktive Sprachkompetenz, indem sie den erworbenen griechischen Grund- und Aufbauwortschatz anwenden und sich die Fähigkeit erarbeiten, deutsche Texte in ein Griechisch zu übertragen, das den Standards attischer Prosa (v.a. Xenophons und Platons) entspricht.
Modulabschlussprüfung	<b>60 Stunden</b>	2 LP, Bestehen	2 Klausuren Übersetzung Griechisch-Deutsch und Übersetzung Deutsch-Griechisch mit Zusatzaufgaben (je 120 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>Modul 13: Grundlagen der Didaktik des Griechischunterrichts und seiner Geschichte</b>		Leistungspunkte: 7	
<b>Lern- und Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden wenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens in der Didaktik des Griechischunterrichts an, sie kennen z. B. Hilfsmittel (Einführungen, Lexika, Zeitschriften, Textkorpora, Datenbanken etc.) und Recherchestrategien. Sie haben eine erste fachspezifische Praxisbegegnung, und zwar durch die Analyse und den Vergleich unterschiedlicher Lehrwerke und Lehrwerkkonzeptionen, durch strukturierte Beobachtung und Analyse von institutionell gesteuerten Lehr-/Lernprozessen des Griechischen (mit der Umsetzung didaktischer Miniaturen im Lehr-Lernlabor); sie kennen fächerübergreifende Aspekte. Die Studierenden kennen die Grundzüge der Geschichte des Griechischunterrichts, um Ziele und Methoden des Unterrichts gegenüber der Öffentlichkeit innerhalb und außerhalb der Schule fundiert begründen zu können. Insgesamt werden Reflexionsprozesse über die individuelle fachspezifische Lernbiographie und ihre Bedeutung für die eigene professionelle Weiterentwicklung angebahnt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<b>Seminar (SE)</b>	2 SWS <b>120 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 2,5 LP aus Anlage 3	Einführung in die Didaktik des Griechischunterrichts Aktuelle Situation und Perspektiven des Griechischunterrichts; Legitimation des Schulfachs Griechisch und seine fachspezifischen Leistungen; Institutionalisierung des Griechischunterrichts; Rahmenlehrpläne und schulinterne Curricula; Lehrbuchkonzeptionen; Grundfragen des Sprachunterrichts (z. B. Wortschatz, Sachinhalte, Linguistik und Grammatikunterricht, Sprachbildung); Schulautoren im „Lektürekanon“, neuere Konzepte der Übergangs- und Anfangslektüre; Themen der Oberstufenlektüre; grundlegende Aspekte des Unterrichts mit heterogenen Lerngruppen
<b>Seminar (SE)</b>	2 SWS <b>60 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Geschichte des Griechischunterrichts Griechischunterricht im Kontext verschiedener Humanismuskonzeptionen (Renaissancehumanismus, Neuhumanismus, Dritter Humanismus); Historische Entwicklung der Unterrichtswerke; Texterschließung als zentrale Methode
Modulabschlussprüfung	<b>30 Stunden</b>	1 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

**Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Griechisch als Kernfach<sup>1</sup> (mit Lehramtsoption)**

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<b>Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil (97 LP)</b>								
1	Grundlagen und Methoden	5	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
2	Einführung in die griechische Literatur I (Prosa)	7	GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS					
3	Einführung in die griechische Literatur II (Dichtung)	8		GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS				
4	Griechische Sprache (Basis)	8	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS				
5	Griechische Literatur I (Prosa)	10			VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS	UE 3 LP/2 SWS		
6	Griechische Literatur II (Dichtung und Kultur)	12			GK 2 LP/2 SWS	VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS UE 3 LP/2 SWS		
7	Griechische Sprache (Aufbau)	10				UE 4 LP/2 SWS	UE 4 LP/2 SWS	
8	Griechische Literatur III	10					VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS UE 3 LP/2 SWS	
9	Bachelorarbeit	10						Bachelorarbeit 10 LP
10	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10			Lehrveranstaltungen 10 LP			

<sup>1</sup> Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Für die Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.

13	Grundlagen der Didaktik des Griechischunterrichts und seiner Geschichte	7			SE 4 LP/2 SWS	SE 2 LP/2 SWS		
<b>Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung (16 LP)</b>								
	Darüber hinaus sind die Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP zu absolvieren.	16	Es gelten die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung.					

**Anlage 3: Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Griechisch als Zweitfach (mit Lehramtsoption)**

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<b>Fachwissenschaft und Fachdidaktik (67 LP)</b>								
1	Grundlagen und Methoden	5	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
2	Einführung in die griechische Literatur I (Prosa)	7	GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS					
3	Einführung in die griechische Literatur II (Dichtung)	8		GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS				
4	Griechische Sprache (Basis)	8	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS				
5	Griechische Literatur I (Prosa)	10			VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS	UE 3 LP/2 SWS		
6	Griechische Literatur II (Dichtung und Kultur)	12			GK 2 LP/2 SWS	VL 2 LP/2 SWS SE 3 LP/2 SWS UE 3 LP/2 SWS		
10	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10			Lehrveranstaltungen 10 LP			
13	Grundlagen der Didaktik des Griechischunterrichts und seiner Geschichte	7			SE 4 LP/2 SWS	SE 2 LP/2 SWS		

# Erste Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Griechisch“ (AMB Nr. 100/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 15. April 2015 die erste Änderung der Prüfungsordnung erlassen\*:

## Artikel I

1. § 1 Satz 3 erhält folgende Fassung:

„Bei Ausübung der Lehramtsoption gilt zudem die Studien- und Prüfungsordnung für die Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung in der jeweils geltenden Fassung.“

2. § 4 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Gesamtnote des Kernfachs Griechisch wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.“

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption wird die Gesamtnote des Kernfachs aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anteils einschließlich der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Eine Gesamtnote aus den Studienanteilen Bildungswissenschaften und Sprachbildung und die Abschlussnote des Kombinationsstudiengangs werden nach Maßgabe der ZSP-HU berechnet.“

(3) Die Gesamtnote des Zweitfachs Griechisch wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(4) Bei Ausübung der Lehramtsoption wird die Gesamtnote des Zweitfachs aus den Noten der Modulabschlussprüfungen der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(5) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 4 nicht berücksichtigt.“

3. In der „Anlage: Übersicht über die Prüfungen“ wird

a) das „Kernfach im Kombinationsstudiengang Griechisch mit Lehramtsoption (113 LP)“ gemäß Anlage 1 und

b) das „Zweifach im Kombinationsstudiengang Griechisch mit Lehramtsoption (67 LP)“ gemäß Anlage 2

geändert.

## Artikel II

Die erste Änderung der Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2015 in Kraft.

---

\* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Prüfungsordnung am 30. Juli 2015 bestätigt.

**Anlage 1: Kernfach im Kombinationsstudiengang Griechisch mit Lehramtsoption (113 LP)**

**Fachstudium**

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil (97 LP)</b>					
1	Grundlagen und Methoden	5	keine	2 Klausuren (je 60 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung Gewichtung: 0,5 LP:0,5 LP	ja
2	Einführung in die griechische Literatur I (Prosa)	7	Sprachkenntnisse im Umfang des Graecums	Klausur (120 Minuten) Übersetzung eines philosophischen bzw. historiographischen Textes mit Zusatzfragen zur gesamten Modulthematik	ja
3	Einführung in die griechische Literatur II (Dichtung)	8	Sprachkenntnisse im Umfang des Graecums	Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Übersetzung eines epischen bzw. dramatischen Originaltextes; Prüfungsgespräch mit Bezug auf Modulthemen und Lektürekanon	ja
4	Griechische Sprache (Basis)	8	Sprachkenntnisse im Umfang des Graecums	2 Klausuren (120/60 Minuten) im Anschluss an die Übungen Ib bzw. II Gewichtung: 1,5 LP:0,5 LP	ja
5	Griechische Literatur I (Prosa)	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 2	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)	ja
6	Griechische Literatur II (Dichtung und Kultur)	12	erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 3	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)	ja
7	Griechische Sprache (Aufbau)	10	erfolgreicher Abschluss des Moduls 4	2 Klausuren (Übersetzung Griechisch-Deutsch und Übersetzung Deutsch-Griechisch mit Zusatzaufgaben; je 120 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung Gewichtung: 1 LP:1 LP	ja
8	Griechische Literatur III	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 2, 3, 5 und 6	Mündliche Prüfung (ca. 60 Minuten) Übersetzung eines griechischen Originaltextes aus dem Umfeld der Modulthemen; Prüfungsgespräch mit Bezug auf Modulthemen und Lektürekanon	ja

9	Bachelorarbeit	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 6	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: acht Wochen	ja
10	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10	keine	Essay (ca. 5 Seiten/10.000 Zeichen)	nein
13	Grundlagen der Didaktik des Griechischunterrichts und seiner Geschichte	7	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
<b>Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung (16 LP)</b>					
	Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP	insges. 16	Es gilt die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung.		

**Anlage 2: Zweitfach im Kombinationsstudiengang Griechisch mit Lehramtsoption (67 LP)**

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Fachwissenschaft und Fachdidaktik (67 LP)</b>					
1	Grundlagen und Methoden	5	keine	2 Klausuren (je 60 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung Gewichtung: 0,5 LP:0,5 LP	nein
2	Einführung in die griechische Literatur I (Prosa)	7	Sprachkenntnisse im Umfang des Graecums	Klausur (120 Minuten) Übersetzung eines philosophischen bzw. historiographischen Textes mit Zusatzfragen zur gesamten Modulthematik	ja
3	Einführung in die griechische Literatur II (Dichtung)	8	Sprachkenntnisse im Umfang des Graecums	Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Übersetzung eines epischen bzw. dramatischen Originaltextes; Prüfungsgespräch mit Bezug auf Modulthemen und Lektürekanon	ja
4	Griechische Sprache (Basis)	8	Sprachkenntnisse im Umfang des Graecums	2 Klausuren (120/60 Minuten) im Anschluss an die Übungen Ib bzw. II Gewichtung: 1,5 LP:0,5 LP	ja
5	Griechische Literatur I (Prosa)	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 2	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)	ja
6	Griechische Literatur II (Dichtung und Kultur)	12	erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 3	Mündliche Prüfung (ca. 45 Minuten) Übersetzung eines griechischen Originaltextes aus dem Umfeld der Modulthemen; Prüfungsgespräch mit Bezug auf Modulthemen und Lektürekanon	ja
10	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10	keine	Essay (ca. 5 Seiten/10.000 Zeichen)	nein
13	Grundlagen der Didaktik des Griechischunterrichts und seiner Geschichte	7	keine	Klausur (90 Minuten)	ja